

NEURODIVERGENTE TRAUER VERSTEHEN – BESONDERHEITEN BEI ADHS UND AUTISMUS



02. NOVEMBER 2026 (KURS 703-26)

Die Veranstaltung vermittelt einen kompakten und praxisnahen Einblick in Trauer im Kontext neurodivergenter Lebensrealitäten. Im Fokus steht das Verständnis dafür, wie Trauer bei Menschen mit Autismus und/oder ADHS oft anders verarbeitet, erlebt und ausgedrückt wird, als wir das vielleicht gewohnt sind oder es gelernt haben und dass diese Unterschiede weder falsch noch defizitär sind, sondern individuelle Formen der Bewältigung darstellen.

Ziel ist es dabei, Missverständnisse und Missinterpretationen auf allen Seiten zu verringern, um emotionale Verletzungen und deren Folgen vermeidbar zu machen.

Die Teilnehmenden erhalten eine verständliche Orientierung zu typischen Besonderheiten in Wahrnehmung, Emotionsregulation und Verhalten. Dabei geht es weniger um Theorie als um ein grundlegendes Einordnen und Wiedererkennen eigener

oder fremder Reaktionen. Ziel ist es, als begleitende oder auch als betroffene Person Sicherheit zu gewinnen im Umgang mit Trauer, die nicht den gesellschaftlichen Erwartungen entspricht. Ergänzend zu den fachlichen Impulsen gibt es einfache Übungen, die zur Selbstwahrnehmung Stabilisierung und Reflexion anregen. Darüber hinaus werden konkrete praktische Handlungsoptionen vorgestellt, die im Alltag, im familiären Umfeld oder im professionellen Kontext unterstützen und Sicherheit schaffen können. Diese sollen helfen, Menschen mit ADHS und/oder Autismus passend zu begleiten und Missverständnisse zu vermeiden.

Die Veranstaltung richtet sich an Fachpersonen, Angehörige, Betroffene und Interessierte und bietet Raum für Lernen, Entlastung und neue Perspektiven. Die Teilnehmenden können erwarten, nach diesem Workshop Trauer in neurodivergenten Zusammenhängen besser zu verstehen und handlungsfähiger damit umzugehen.

KURSLEITUNG

Katrin Zinkel

HINWEIS

Für Getränke, Obst und Kekse ist gesorgt. In unmittelbarer Umgebung finden Sie verschiedene Möglichkeiten, sich in der Mittagspause zu verpflegen.

DIE ELISABETH-KÜBLER-ROSS-AKADEMIE®

ist eine Akademie für Fort- und Weiterbildung in allen Bereichen der Hospizkultur, Palliative Care, Palliativmedizin und Trauerbegleitung. Sie bietet berufliche Weiterbildungen, Schulungen, Seminare, Inhouse-Fortbildungen und Fachtage für Menschen, die haupt- oder ehrenamtlich medizinisch, pflegerisch, therapeutisch oder begleitend tätig sind.



TRAUER UND TRAUERBEGLEITUNG

INFORMATION

ZIELGRUPPE

Trauerbegleiter*innen
(max. 18 TN)

TERMINE

02.11.2026

UHRZEIT

9:00-16:45 Uhr
(8 Unterrichtseinheiten)

VERANSTALTER/ ORT

Elisabeth-Kübler-Ross-Akademie®

Kursgebühr: 175 €

ELISABETH-KÜBLER-ROSS-AKADEMIE®
für Bildung und Forschung*

Leitung

Susanne Haller

Sekretariat

Gabi Weiß
Tel 0711 23741-811
akademie@hospiz-stuttgart.de

Adresse

Diemershaldenstraße 7–11
70184 Stuttgart

Online

elisabeth-kuebler-ross-akademie.de



HALTESTELLE

Eugensplatz



Buslinie 42



Stadtbahn U15

*Gefördert durch die Addy von Holtzbrinck Stiftung



Evangelische
Kirche
in Stuttgart